

## **AAFP Generalversammlung: Vorstand erweitert Mit Heinrich Ambrosch (SATEL Film) erhält der AAFP einen zweiten Präsidenten. Maria Teuchmann (Sascha-Film) ist neues Vorstandsmitglied.**

Wien - Das Ergebnis der Generalversammlung des Verbandes der Österreichischen Filmproduzenten und –produzentinnen sind strukturelle Optimierungen, damit die Interessen der Filmwirtschaft künftig noch besser vertreten werden können: Die einstimmig wiedergewählte Präsidentin des Vereins, Gabriele Kranzelbinder (KGP), erhält mit Heinrich Ambrosch (SATEL Film) Unterstützung und der AAFP einen zweiten Präsidenten. In dieser gestärkten Position will sich Ambrosch künftig für die wesentlichen Themen der Branche einsetzen.

### **Keine Geiselhaft für die Filmbranche**

*„Die Bedingungen, unter denen höchst erfolgreiches Filmschaffen in Österreich zustande kommt, sind nicht rosig: Filmschaffende kämpfen ums Überleben und der ORF droht, weil die Gebührenrefundierung 2013 endet, mit massiven Kürzungen. Das österreichische Filmwunder ist nur unter planbaren wirtschaftlichen Bedingungen aufrecht zu halten. Daher muss – durchaus auch im Interesse des ORF – eine Lösung gefunden werden, die die Filmwirtschaft dauerhaft aus der Geiselhaft des ORF befreit“*, so Ambrosch in einer ersten Stellungnahme.

### **Österreichischer Film auf Erfolgskurs**

*„Mit Seidl, Waltz und Haneke ist der österreichische Film auf Erfolgstour. Die sichtbaren Erfolge wie der kürzlich verliehene Oscar für den besten nicht-englischsprachigen Film „Amour“ („Liebe“) sind aber nur die Spitze des Eisberges. Wichtig für weitere Erfolge sind verbesserte Rahmenbedingungen, höhere Budgets, sowie die Stärkung des Filmstandorts Österreich im Interesse aller Film- und Kulturschaffenden“*, betont Gabriele Kranzelbinder.

### **2012 - Erfolgreiches Jahr für den AAFP**

Die Mitglieder des AAFP produzierten 2012 höchst erfolgreiche Filme und Serien: Unter der Regie von David Schalko entstand der TV-Hit des Jahres 2012 „Braunschlag“, produziert von SUPERFILM. Die Serie begeisterte auf Anhieb bis zu eine Million Zuseher und war der erfolgreichste ORF-Serienstart seit 20 Jahren. Mit „Die Wand“ produzierte COOP99 Österreichs zuschauerstärksten Film 2012 und Ulrich Seidl, ebenfalls AAFP Mitglied, reüssierte mit seiner „Paradies“ Trilogie in den Wettbewerben der drei wichtigsten internationalen Festivals.

Der Verband der österreichischen Filmproduzenten und –produzentinnen vertritt die Ziele und Interessen österreichischer Produzenten von Kino-, Fernseh-, Werbe-, Wirtschafts-, Bildungs- und Dokumentarfilmen.

**Der Vorstand des AAFP:**

**Präsidentin:** Gabriele Kranzelbinder, (KGP - GABRIELE KRANZELBINDER PRODUCTION)

**Präsident:** Heinrich Ambrosch, (SATEL FILM)

**Stellvertreter:** John Lüftner (SUPERFILM), Tommy Pridnig (LOTUS FILM)

**Kassier:** Maria Teuchmann (SASCHA FILM)

**Schriftführer:** Alexander Glehr (NOVOTNY & NOVOTNY FILMPRODUKTION)

**Vorstandsmitglieder:** Antonin Svoboda (COOP 99), Axl Newrkla (WIENER KLAPPE), Franz Novotny (NOVOTNY & NOVOTNY FILMPRODUKTION), Johannes Rosenberger (NAVIGATOR FILM), Manfred Studnitzka (FILM + GRAFIKSTUDIOS), Michael Kitzberger (NIKOLAUS GEYRHALTER FILMPRODUKTION);

**Rückfragehinweis**

Patrizia Liberti

Kommunikation/Koordination

Tel.: +43 650 518 35 90

liberti@austrian-film.com